

Festumzug als Höhepunkt des Jubiläums 1250 Jahre Erbach

Ein Dank geht an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, die das Fest ermöglichten

ERBACH. Bei strahlendem Sonnenschein war am Sonntag Nachmittag Erbach auf den Beinen, entweder um als Akteur beim Festumzug mit zu machen oder den Zug vom Straßenrand aus live mit zu erleben.

Organisiert von den Zugplanern Gerhard Stickel, Bernd Meub und Werner Held beteiligten sich rund 40 Gruppen entweder mit ihrem Wagen, oder als Fußgruppe an dem Festumzug, der sich nach seiner Aufstellung in der Nähe der Erbenbachhalle durch Erbach schlängelte und später an der Erlenbachhalle endete. Nach Ende des Zuges klang der Festtag in der Emstalhalle und auf dem Parkplatz hinter der Emstalhalle in gemütlicher Runde aus, für die musikalische Unterhaltung sorgte dabei in der



Die Gruppe des GV „Frohsinn“ begleitet vom Vereinsringvorsitzenden Christian Müller (rechts).
Fotos: hv

Emstalhalle der Musikverein Walsdorf. Der Vorsitzende des Erba-

cher Vereinsringes Christian Müller zeigte sich mit dem Verlauf des Festwo-

chenendes sehr zufrieden. „Das gesamte Wochenende ist sehr gut verlaufen, das

Rockkonzert am Freitag und der große Festtag am gestrigen Samstag im gesamten Ort waren sehr gut besucht.

Auch bei unserem heutigen großen Festumzug ist der Wettergott auf unserer Seite und ich bin mit dem Verlauf der Festivitäten anlässlich 1250 Jahre Erbach sehr zufrieden, zusammenfassend sage ich, wir haben ein gutes Fest gemacht. Ganz herzlich möchte ich mich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement bedanken denn ohne deren Einsatz wäre ein solch großes Fest nicht zu stemmen gewesen. Auch den Erbacher Vereinen gilt mein Dank und der Dank des Vereinsringes, sie haben durch ihre Unterstützung mit dafür gesorgt, dass unsere 1250 Jahrfeier zu diesem tollen Erfolg wurde.



Ein buntes Bild bot sich den Zuschauern des Festumzuges bei strahlendem Sonnenschein in Erbach.